

## Vereinsbrauerei Oelsnitz i. V., Akt.-Ges. in Oelsnitz i. V.

**Gegründet:** 22./12. 1899; eingetr. 19./6. 1900. Übernahme der Firma „Vereinsbrauerei Oelsnitz i. V. Rudolph Kuhn & Co.“ Gründung s. Handb. 1900/1901. Die Ges. besitzt verschiedene Wirtschaften. Bierabsatz jährl. 15 000 bis 18 000 hl.

**Kapital:** M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000.

**Hypotheken:** M. 582 000 zu  $4\frac{1}{2}\%$  (am 1./10. 1919).

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:**  $5\%$  z. R.-F., event. besond. Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf  $4\%$  Div., vom Übrigen Tant. an A.-R. (ausserdem zus. M. 3000 feste Vergüt.), Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 30. Sept. 1919:** Aktiva: Grundstücke u. Gebäude I 200 000, do. II 34 000, Wagen, Schlitten u. Geschirre 1, Pferde 100, Masch. 5000, Inventar 1, Lagerfässer u. Bottiche 1, Transportfässer 1, Flaschen u. Flaschenkasten 1, Häuserbesitz 440 603, Waren 50 309, Darlehne 52 701, Bankguth. 85 519, Hypoth. 433 520, Kassa 1486, Wechsel 50 000, Effekten 50 618, Vorräte 50 899, Kaut. 1000, vorausbez. Vers. 600. — Passiva: A.-K. 500 000, Hypoth. 582 000, Waren 29 454, Anlehne 130 826, Kaut. 1000, R.-F. 34 159, Delkr.-Kto 46 293, Grundstücks-Res. 37 500, Kriegsgewinnsteuer-Rückl. 23 000, Talonsteuer-Res. 4500, unerhob. Div. 160, Gewinn 67 470. Sa. M. 1 456 363.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 174 392, Abschreib. 63 951, Reingewinn 67 470. — Kredit: Vortrag 10 574, Gewinn für Bier u. Brauabfälle, aus Ökonomie, Betriebsüberschüsse, Mieten etc. abzügl. Braumaterialien 295 239. Sa. M. 305 813.

**Dividenden 1899/1900—1918/19:** 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4,  $4\frac{1}{2}$ , 5, 5, 5,  $4\frac{1}{2}$ , 3, 2, 2, 2,  $2\frac{1}{2}\%$ .

**Direktion:** Rich. Gust. Weissbach. **Aufsichtsrat:** Vors. Stadtrat Rud. Kuhn, Stellv. Mor. Biedermann, Max Dunkel, Max Roszbach, Oelsnitz; Bank-Dir. Hugo Lange, Falkenstein i. V.

**Prokurist:** Rud. Kuhn. **Zahlstellen:** Oelsnitz: Ges.-Kasse, Vogtländische Credit-Anstalt.

## Brauerei vorm. M. Armbruster & Cie., A.-G. in Offenburg.

**Gegründet:** 26./5. 1898 mit Wirk. ab 31./10. 1897. Übernahmepreis M. 727 221. Gründung s. Jahrg. 1899/1900. Das Brauereigrundstück wurde 1900/01 durch Ankäufe arrondiert. Die Ges. besitzt 20 Wirtschaftsanwesen. 1907 Ankauf der Brauerei Gebr. Wickersheim in Offenburg. Jährl. Bierabsatz 36 000—38 000 hl.

**Kapital:** M. 850 000 in 850 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 500 000, erhöht 15./5. 1900 um M. 250 000, ferner lt. G.-V. v. 21./1. 1908 um M. 100 000, übernommen von den Besitzern alter Aktien zu pari. Die betr. Übernehmer hatten am 1./11. 1907 den Aktienbetrag übersteigende Guthaben bei der Ges., sodass die Einzahl. auf A.-K.-Kto durch Belastung auf die einzelnen Kti erfolgen konnte.

**Anleihe:** M. 300 000 in  $4\%$  Oblig., hypoth. sichergestellt auf Brauerei, Stücke à M. 1000 u. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1903 durch jährl. Ausl. im Aug. (zuerst 1902) auf 2./1. Noch in Umlauf 31./10. 1919 M. 121 500. Zahlst. wie Div.

**Hypotheken:** M. 617 250 (Restkaufschillinge für gekaufte Wirtschaften).

**Geschäftsjahr:** 1./11.—31./10. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:**  $5\%$  zum R.-F.,  $4\%$  Div., vom verbleib. Beträge  $10\%$  Tant. (mind. M. 6000) an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest zur Verfüg. der G.-V.

**Bilanz am 31. Okt. 1919:** Aktiva: Immobil. 1 247 773, Masch. 61 274, Fastagen 4280, Utensil. u. Mobil. 14 122, Fuhrpark 19 408, Debit. 397 958, Kassa 19 838, Vorräte 30 437. — Passiva: A.-K. 850 000, Oblig. 121 500, do. Zs.-Kto 1730, Hypoth. 431 100, Kredit. 114 643, unerhob. Div. 280, R.-F. 83 926, Spez.- u. Div.-R.-F. 93 000, Delkr.-Kto 58 293, Gewinn 40 621. Sa. M. 1 795 093.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 48 271, Reingewinn 40 621. — Kredit: Vortrag 3386, Betriebsüberschüsse 85 506. Sa. M. 88 892.

**Dividenden 1903/04—1918/19:** 5,  $5\frac{1}{2}$ ,  $5\frac{1}{2}$ ,  $5\frac{1}{2}$ ,  $5\frac{1}{2}$ ,  $5\frac{1}{2}$ ,  $5\frac{1}{2}$ , 5,  $5\frac{1}{2}$ , 5, 4, 5, 4, 4, 4, 4,  $4\%$ . Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

**Direktion:** Franz Litsch, Aug. Schmidt.

**Aufsichtsrat:** Komm.-Rat Carl Moninger, Karlsruhe; Baptist Ganter, Offenburg; Theod. Hund, Achern; Rentner Eduard Orens, Gengenbach; Brauereibes. Jul. Feierling jun., Freiburg; Ing. Heinr. Schmidt, Cöln.

**Zahlstellen:** Offenburg: Gesellschafts-Kasse; Karlsruhe: Fil. der Rhein. Creditbank.

## Action-Brauerei in Ohligs, Rheinl.

**Gegründet:** 27./2. 1899, eingetr. 29./6. 1899. Auch Mälzerei u. Eisfabrikation. Malzfabrikation jährl. ca. 40 000—50 000 Ctr. Der Bierversud begann Ende Nov. 1900, der Bierausstoss im März 1901. Versand 1901/02—1904/05: 27 655, 28 945, 28 562, 34 111 hl, später jährl. 35 000—45 000 hl; 1912/13 Absatz gestiegen; 1913/14—1917/18 Rückgang des Ausstosses. Die Ges. besitzt Wirtschaftsanwesen in Cöln, Düsseldorf, Ohligs, Wald, Reisholz etc.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 22./8. 1900 um M. 500 000 in 500, ab 1./11. 1900 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären